



Homöopathisches Arzneimittel Flüssige Verdünnung zur Injektion

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach einigen Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt oder Heilpraktiker aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN beachten?
3. Wie ist PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Schnupfen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN BEACHTEN?

PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN darf nicht angewendet werden

bei Chromüberempfindlichkeit, bei Überempfindlichkeit (Allergie) gegenüber Korbblütlern oder einem anderen Bestandteil von PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN.

Aus grundsätzlichen Erwägungen darf PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN nicht angewendet werden bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukämie bzw. leukämieähnlichen Erkrankungen (Leukosen), entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen), Autoimmunerkrankungen, multipler Sklerose, AIDS-Erkrankung, HIV-Infektion und anderen chronischen Viruserkrankungen, sowie bei Vorliegen eines Diabetes mellitus.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN ist erforderlich:

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Kinder:

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.



Bei Anwendung von PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN mit anderen Arzneimitteln:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Medikamente einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

3. WIE IST PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN ANZUWENDEN?

Wenden Sie PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen der Arzt PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN sonst nicht richtig wirken kann!

Soweit nicht anderes verordnet:

Bei akuten Zuständen täglich 1 Ampulle i.v., i.m., s.c. oder i.c. injizieren. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufformen wöchentlich 1 bis 2 Ampullen i.v., i.m., s.c. oder i.c. injizieren. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Wie lange sollten Sie PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN anwenden?

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN sollte ohne ärztlichen Rat nicht länger als 3 Wochen angewendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Aufgrund des Bestandteils Hydargyrum sulfuratum rubrum (Rotes Quecksilbersulfid) können gelegentlich allergische Reaktionen auftreten. Nach Anwendung von PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN kann verstärkt Speichelabfluss auftreten. Das Mittel ist dann abzusetzen.

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (Echinacea) wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet. In diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt aufsuchen.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

5. WIE SIND PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf der Ampullen und der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

Aufbewahrungsbedingungen:

In der Originalpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was PRESSELIN-JEKT SCHNUPFEN enthält:

1 Ampulle zu 1 ml enthält an arzneilich wirksamen Bestandteilen:

Echinacea	Dil. D3	167 mg
Hydrargyrum sulfuratum rubrum	Dil. D10	167 mg
Kalium bichromicum	Dil. D6	167 mg
Luffa operculata	Dil. D6	167 mg
Manganum aceticum	Dil. D6	167 mg
Sulfur iodatum	Dil. D6	167 mg

gemeinsam potenziert über die letzten beiden Stufen mit Wasser für Injektionszwecke.

Der sonstige Bestandteil ist Natriumchlorid.

Inhalt der Packung:

10 Ampullen (N1) und 50 Ampullen (N2) mit je 1 ml flüssiger Verdünnung zur i.v., i.m., s.c. oder i.c. Injektion.

Pharmazeutischer Unternehmer:

Combustin pharmazeutische Präparate GmbH
Offinger Str. 7
88525 Hailtingen

Hersteller:

TRUW Arzneimittel GmbH
Postfach 3150
D-33261 Gütersloh

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im April 2018 überarbeitet.

Apothekenpflichtig Zul.-Nr. 6337343.00.00